

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Schweizerische Lehrerinnenzeitung |
| Herausgeber: | Schweizerischer Lehrerinnenverein |
| Band: | 46 (1941-1942) |
| Heft: | 1 |
| Artikel: | Sitzung des Zentralvorstandes : 13. September 1941, im Lehrerinnenheim in Bern |
| Autor: | Haegele, Marie |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-314289 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sitzung des Zentralvorstandes

(Protokollauszug)

13. September 1941, im Lehrerinnenheim in Bern

Ausser der an der Tagung des Schweizerischen Lehrervereins teilnehmenden Frl. Grosjean sind alle Mitglieder des Zentralvorstandes anwesend.

1. Das *Protokoll* der letzten Zentralvorstandssitzung und diejenigen dreier Bureausitzungen werden genehmigt.

2. *Mitteilungen*. An die Tagungen des Schweiz. Lehrervereins, des Bundes Schweiz. Frauenvereine und der Gewerbe- und Hauswirtschaftslehrerinnen werden Vertretungen abgeordnet. — Die Leiterin unseres Stellenvermittlungsbureaus kündigte wegen Weiterstudium ihren Anstellungsvertrag. — Für den Stauffer-Fonds ist uns ein Legat zugegangen. — Die Sanatoriumsleitung der Zürcher Lungenheilstätte in Clavadel wünscht für Patienten aus unserem Berufe geschenkweise Ueberlassung von Fachliteratur zum Weiterstudium. Schenkungen können direkt an die Sanatoriumsleitung in Clavadel geschickt werden.

3. Ueber die Tagungen von « Frau und Demokratie » und des Forum helveticum werden interessante Berichte abgegeben. — Die Verhandlungen, den Zusammenschluss der Frauenberufsverbände betreffend, sind noch nicht abgeschlossen. — Am 4./5. Oktober findet in Herzogenbuchsee in Verbindung mit unserer *Präsidentinnenkonferenz* eine *Wochenendtagung* für Berufsberatung im Dienste der Mädchenbildung statt.

4. Frl. Mayser berichtet, dass das *Heim* unter der vorsorglichen Leitung von Frl. Bühr immer gut besetzt ist. — Im Garten ist durch die Erstellung eines Garten- und Gerätehäuschens ein prächtiges Ruheplätzchen geschaffen worden.

5. Der Kantonal-bernische Lehrerinnenverein stellt ein Gesuch um Subvention ihres im Herbst beabsichtigten *Arbeitslagers im Emmental* für stellenlose Junglehrerinnen. Es werden vorläufig Fr. 500.— in Aussicht gestellt.

6. Die in den Sektionen gemachte *Umfrage wegen den stellenlosen Lehrerinnen* wird gesichtet und weiter ausgewertet.

7. Dem Schweiz. Verband für Leibesübungen wird auf seine Anfrage mitgeteilt, dass unserer Ansicht nach ein rein *sportliches Abzeichen für die Frauen* nicht wünschenswert ist.

8. *Subventionen und Unterstützungen*. Einer betagten ehemaligen Kollegin, Auslandschweizerin, wird mit einer einmaligen Unterstützung aus grösster Bedrägnis geholfen. — Der Sektion Basel wird auf ihr Gesuch, an ihre Umfrage über die Pensionsverhältnisse und Unterstützungspflicht der Lehrerinnen, eine Subvention gesprochen.

9. *Neuaufnahmen* : Sektion Thun : Lisi Hofer, Dürrenast. Sektion Aargau : Elsi Schatzenmann, Schöftland; Margrit Hunziker, Lenzburg; Margrit Haller, Lenzburg; Mathilde Wirz, Beinwil am See; Mathilde Buser, Mülligen bei Brugg; Rosa Füchslin, Brugg. Sektion Zürich : Erna Leemann, Zürich. Sektion Schaffhausen : Margrit Ehrismann, Schaffhausen.

Die 2. Schriftührerin : *Marie Haegele*.